

Erstellung eines Konzeptes für eine sichere Lagerung gefährlicher Stoffe

Datensammlung, Analyse, Zusammenstellung anwendbarer Anforderungen, Lösungsvorschläge

AUFTRAGGEBER
Pärli AG

KONTAKTPERSON
René von Büren

PROJEKTSUMME
-

MANDATSDAUER
2022

Stoffeigenschaften	ADR/SDR Transport-Kennzeichnung	GHS/CLP-Kennzeichnung	Lagerklasse	1	2	3	4.1	4.2	4.3	5	6.1	6.2	7	8	10/12	11/13	NG
Explosive Stoffe			1														
Verflüssigte und unter Druck stehende Gase			2														
Entzündbare Flüssigkeiten			3							*	*			*	*		
Entzündbare Feststoffe			4.1														
Selbstentzündliche Stoffe			4.2														
Mit Wasser entzündbare Gase bildende Stoffe			4.3														
Brandfördernde Stoffe, organische Peroxide			5				*			*	*			*	*		
Giftige Stoffe			6.1				*			*	*			*	*		
Ansteckungsgefährliche Stoffe			6.2														
Radioaktive Stoffe			7														
Ätzende und korrosive Stoffe			8				*			*	*			*	*		
Übrige Flüssigkeiten			10/12				*			*	*			*	*		
Übrige Feststoffe			11/13														
Nichtgefährliche Stoffe (NG)			NG														

PROJEKTBSCHRIEB

Im Rahmen der Tätigkeiten werden verschiedene Produkte benötigt, welche als gefährlich und/oder umweltgefährdende Stoffe eingestuft sind. Die Pärli AG lagert dementsprechend verschiedene solche Stoffe ein.

Die Prona AG wurde beauftragt, die Lagerung dieser Stoffe zu optimieren. Zusammen mit dem Auftraggeber wurden die Ziele festgelegt. Aufgrund einer ersten Einschätzung wurde der betroffene Raum nur noch als Lagerung eingestuft (keine Handhabung).

Anschliessend wurden die Stoffe pro Lagerklasse und mit der entsprechenden Menge aufgelistet und die anwendbaren Anforderungen in einem Lösungsvorschlag dargestellt.

Oben: generelle Zusammenstellung von gefährlichen Stoffen

Mitte: Vorschlag mit Umsetzung der Erkenntnisse

Unten: konkrete Beispiele für die Umsetzung



DURCHGEFÜHRTE ARBEITEN

- Ergänzung der Liste mit Klassierungen und Eigenschaften anhand der zur Verfügung gestellten Sicherheitsdatenblätter
- Ermittlung der entsprechenden Lagerklassen
- Zuordnung der Lagermenge zu den entsprechenden Lagerklassen
- Ermittlung der Anforderungen der Lagerräume
- Besprechung mit dem Verantwortlichen / Präsentation und Besprechung des Lagerkonzeptes